

Siegen, 12. September 2022

Kinderklinik engagiert sich am Welttag der Patientensicherheit 2022 mit Aktionen im Haus

Zum Welttag der Patientensicherheit rund um dem 17. September engagiert sich auch die DRK-Kinderklinik Siegen gGmbH wieder mit Aktionen im eigenen Haus

Zum Welttag der Patientensicherheit, der jedes Jahr am 17. September stattfindet, engagiert sich 2022 auch die DRK-Kinderklinik Siegen gGmbH wieder mit Aktionen im eigenen Haus. Zum Motto „Mach Dich stark für Patientensicherheit: Sichere Medikation“ hat sich eine Arbeitsgruppe, bestehend aus Mitarbeitenden der Krankenhaushygiene, des Qualitätsmanagements sowie der Pflege und des Ärztlichen Dienstes bereits im Vorfeld einige Aktionen überlegt, um Aktivitäten rund um die Patientensicherheit vor Ort zu visualisieren und sowohl Mitarbeiter*innen als auch Besucher*innen und Patienten*innen zu informieren.

Die Basics zur Erhöhung der Patientensicherheit in der Kinderklinik sind gesetzt: Stationär aufgenommene Patienten*innen sind über ein spezielles Armband klar identifizierbar, so dass Verwechslungen ausgeschlossen werden können. Im operativen Bereich setzt man sowohl auf eine umfassende OP-Checkliste als auch auf das Team-Time-Out vor einer Operation, adäquate Mittel zur Erhöhung der Versorgungssicherheit und –qualität im chirurgischen Bereich. Und beim Stellen von notwendigen Medikamenten gilt grundsätzlich das Vier-Augen-Prinzip, das bei der Zusammenstellung Fehldosierungen und Fehlgaben verhindern soll. Dies sind exemplarisch nur einige der konkreten Maßnahmen, um den Aufenthalt für Betroffene, aber auch die Arbeit des großen Teams sicherer zu gestalten. Nicht zuletzt als Folge der Corona-Pandemie ist das wichtigste Basic – eine sorgfältige Händedesinfektion zur richtigen Zeit am richtigen Ort in ausreichendem Umfang seit Jahren eh gesetzt. Mitarbeitende werden in all diesen Maßnahmen regelmäßig geschult und immer wieder daran erinnert, auch bauliche Maßnahmen wie spezielle Hygienestationen mit Desinfektionsmittel, Handschuhe, Masken und Kitteln vor jedem Patientenzimmer tragen ihren Teil zur Erhöhung der Patientensicherheit bei.

Mit einem kleinen Team im Qualitätsmanagement, sowie je einer eigenen Abteilung für Krankenhaushygiene und Medizintechnik, einem großen Team an Praxisanleiter*innen und einer breit aufgestellten internen Fort- und Weiterbildung sieht man sich an der Siegener Kinderklinik gut aufgestellt, was die kritischen Themen rund um die Patientensicherheit und die Versorgungsqualität angeht. „Nicht nur zum Aktionstag im September sind unsere Mitarbeitenden aus vielen Bereichen darum bemüht, die Sicherheit der uns anvertrauten Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen voranzustellen. Mit vielen Prozessen und Maßnahmen wie beispielsweise einem Infolyer zur korrekten Händehygiene für alle Besucher*innen, einem Infostand im

Eingangsbereich am Montag, den 19.09. und vielen internen Schulungsmaßnahmen beteiligen wir uns dieses Jahr an der Kampagne“, erklärt Geschäftsführer Carsten Jochum. Markus Pingel, Ärztlicher Direktor der DRK-Kinderklinik Siegen ergänzt: „Gerade bei unserem kleinsten Patientenkontext, den Früh- und Neugeborenen, müssen wir jede Behandlungsmaßnahme äußerst sorgfältig planen, vorbereiten und durchführen. Und da hilft auch so ein Aktionstag, in der Belegschaft noch einmal ein Bewusstsein für einen sorgfältigen Umgang zu schaffen.“ „Der Aktionstag richtet sich auch an die Familien selbst. Denn: auch Patientinnen und Patienten sowie deren Angehörige können selbst zur sicheren Versorgung beitragen. Indem sie sich über Hygienemaßnahmen, Präventivvorkehrungen oder über ihre medizinische Behandlung informieren, Bedenken äußern, Fragen stellen, Behandelnden ihre Meinung kundtun,“ erläutert Eva-Maria Görbitz vom Qualitätsmanagement das Engagement seitens der Arbeitsgruppe der Kinderklinik.



Bild 1: QM-Managerin Eva-Maria Görbitz (links) und Hygienefachkraft Katharina Berg (rechts) informieren zum Tag der Patientensicherheit Mitarbeitende, Besucher und Patienten in der DRK-Kinderklinik Siegen



Bild 2: Symbolfoto DRK-Kinderklinik Siegen Gelände

Informationen zur DRK-Kinderklinik Siegen gGmbH:

- Die DRK-Kinderklinik Siegen gGmbH ist eine Einrichtung des Deutschen Roten Kreuzes.
- „Wir wollen die Lebensqualität für Kinder und Jugendliche verbessern und sie mit ihren Familien in medizinischer, sozialer und persönlicher Hinsicht optimal versorgen.“
- Wir sind eine hoch spezialisierte Fachklinik für Kinder- und Jugendmedizin, die **jährlich etwa 5.300 Patienten stationär und rund 56.600 Patienten ambulant** versorgt.
- 158 Betten im stationären Bereich, davon 14 Plätze in der Tagesklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie.
- Fast **1.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter** - Ärzte, Pflegekräfte, Psychologen und Therapeuten sorgen für ihre bestmögliche medizinische, pflegerische und therapeutische Versorgung.
- **Interdisziplinarität** ist eine unserer Stärken. Denn unsere Kinderklinik ist mit ihrem umfangreichen Leistungsspektrum so breit aufgestellt, dass wir für nahezu jedes Krankheitsbild einen eigenen Spezialisten im Haus haben. Bei komplexen Erkrankungen können wir so jederzeit auch fachbereichsübergreifende Teams bilden, die unsere Patienten mit dem nötigen Know-how ganzheitlich betreuen. Für die optimale Versorgung einiger besonderer Krankheitsbilder, wie z.B. Lippen-Kiefer-Gaumenspalten, gibt es an unserer Kinderklinik sogar ein fest eingerichtetes Kompetenzzentrum.
- Zum multiprofessionellen Team der DRK-Kinderklinik Siegen gehören Kinder- und Jugendärzte verschiedener Fachrichtungen, Kinderchirurgen und -anästhesisten,

Kinder- und Jugendpsychiater, das Pflegepersonal, ein breites Spektrum an Therapeuten unterschiedlicher Fachrichtungen, Mitarbeiter des sozialen Dienstes, Seelsorger, Lehrer und Erzieher.

Die Lebensqualität für Kinder verbessern.

Das ist unser Auftrag.